



12. Mai 2017

71. Jahrgang

19

Amtliches Organ des Handballverbandes Westfalen

Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16 • 44227 Dortmund • Telefon 0231 793077 0

Telefax: 0231 793077 15 • www.handballwestfalen.de • E-Mail geschaeftsstelle@handballwestfalen.de Bankverbindung Sparkasse Dortmund - IBAN: DE42 4405 0199 0301 0219 92 - BIC: DORTDE33XXX

Handballverband Westfalen

VP Jugend

Rahmenterminplan (RTP) Nr. 34

Auf der Homepage (www.handballwestfalen.de) unter Jugend – Spielbetrieb ist der RTP Nr. 34 abrufbar. Änderung zur Version Nr. 33: Ergänzung der KrVglSp am 18.3.18 für m05 / w06.

Korte

Kreis EUREGIO-Münsterland

Vorsitzender

Zur nächsten Vereinsvertretertagung lade ich herzlich ein.

Termin: Montag, 12.06.2017

Zeit: 19:30 Uhr

Ort: Hotel "Zur Post" in

Wettringen Hauptstr. 4, 48423 Wettringen Tel.: 02557/93720

Engbrink



Liebe Handballfreunde,

bevor es in die Sommerpause geht, nutzt doch die Gelegenheit, euch als Team auch im Sand zu beweisen.

Ob Saisonabschluss, Saisonvorbereitung oder Teambuilding – wir haben das richtige Event für euch! Am 8.-9.

Juli 2017 findet das Beachevent des JTeams WHV in Duisburg statt. Seid dabei!

Wir sehen uns am Strand, euer JTeam WHV



Westfälische Schulen feiern große Erfolge bei "Jugend trainiert für Olympia"

Jedes Frühjahr ist es wieder soweit, alle Bundesländer schicken die Schule mit den besten Nachwuchstalenten nach Berlin. Dieses Jahr spielten drei von vier Schulen aus dem Handballverband Westfalen für unser Bundesland NRW.

Bei den Jungs sicherten sich die Schulen aus dem Handballverband Westfalen in beiden Altersklassen den dritten Platz. In der WK II war das "Besselgymnasium" der Stadt Minden am Start. Aus der Gruppenphase gingen sie als Sieger hervor und konnten so guter Dinge in die Zwischenrunde starten. Hier belegten sie Platz zwei, welcher jedoch für das Halbfinale reichte. Im Halbfinale mussten sie sich dann leider gegen den späteren Sieger Berlin geschlagen geben. Im Spiel um Platz drei wurden dann nochmal alle Kraftreserven angezapft und in einer knappen Partie konnte die "Oberschule an der Ronzelenstraße Bremen" geschlagen werden.

Für die WK III spielte die "Verbundschule der Gemeinde Hille". In der Gruppenphase stieß die Schule auf keinerlei Probleme, denn sie konnte ungeschlagen in die Zwischenrunde einziehen. In der Zwischenrunde musste sie gegen die "Sportschule Potsdam Friedrich-Ludwig-Jahn" einen Punkt abgeben und landete wegen eines schlechteren Torverhältnisses auf dem zweiten Platz der Zwischenrunde. Im Halbfinale stand der Schule das "Sportgymnasium Magdeburg" gegenüber. Leider konnten sie dieses Spiel nicht für sich entscheiden und verpassten damit den Einzug ins Finale. Doch im Spiel um Platz drei zeigte das Team erneut, was in ihm steckt und gewann gegen das Gymnasium aus Flensburg.

Die Mädchen vom "Goethe Gymnasium Dortmund" sicherten sich in der WK II den ersten Platz. Die Grundlage für diesen Erfolg legte das "Goethe Gymnasium" durch die Eröffnung des Sportinternats und der Zusammenarbeit mit dem Handballverein BVB 09 Dortmund. Denn wie uns die Trainerin Zuzana Porvaznikova erklärt, ist es den Mädchen dadurch möglich, den Leistungshandball optimal mit der Schule zu verknüpfen. Vormittags gibt es in der Schule, neben dem Unterricht, individuelles Training und am Nachmittag geht es zum Vereinstraining zum BVB 09 Dortmund. Die Mannschaft vom "Goethe Gymnasium" startete optimal in das Turnier und zog ungeschlagen in die Zwischenrunde ein. Hier mussten sie sich leider mit 6:10 gegen das "Landesgymnasium für Sport Leipzig" geschlagen geben und zogen nur auf Platz zwei ins Halbfinale ein. Durch einen Sieg mit sechs Toren Unterschied sicherten sie sich einen Platz im Finale. Hier hieß der Gegner nun erneut "Landesgymnasium für Sport Leipzig". Als Team schafften es die Mädchen jedoch, ihren Gegner mit 10:6 zu schlagen und sicherten sich den Sieg. Zuzana Porvaznikova ist stolz auf ihr Team und betont, was für eine tolle kämpferische Leistung die Mädchen auf die Platte gebracht haben. Sie haben sich mit Disziplin, Leidenschaft und Kampfgeist den Sieg geholt und sich damit selber belohnt.

Als Verband sind wir sehr stolz, dass wir so starke Schulmannschaften und Talente haben. Wir drücken die Daumen für weitere erfolgreiche Jahre.

Sonia Zander/Bufdi HV Westfalen







Herausgeber: Handballverband Westfalen e.V. Martin-Schmeißer-Weg 16 44227Dortmund